



Letzte telegraphische Nachrichten.

Berlin, 25. Jan. (Eig. Telegr. der Saale-Bl.) Der Bundesrat nahm gestern den Bescheidentwurf über die Geschäftssprache der Gerichte in Elsaß-Lothringen an, wodurch die bisherigen Ausnahmen zugunsten des Französischen aufgehoben werden, und das Deutsche zur alleinigen Geschäftssprache bestimmt wird.

Konstanz, 25. Jan. (Eig. Telegr. der Saale-Bl.) Die Amerikanische Presse führt bezüglich der Samoanfrage eine drohende Sprache gegen Deutschland.

Konstanz, 25. Jan. Bei Beginn der gestrigen Verhandlung gegen den irischen Dep. Martin in Carrickon wurde ein Antrag ausserhalb der Sitzungssaal ein Kampf zwischen der Polizei und der Menge. Viele Personen wurden durch Unvorsichtigkeit verwundet, etwa 30 Personen verhaftet.

Prag, 24. Jan. Das Unterhaus setzte in seiner heutigen Sitzung die Beratung des Abgeordnetengesetzes fort. Graf Czerny bekämpfte lebhaft, unter teilweise stürmischer Zustimmung der Rechten, den § 14, betreffend die Bestimmung des Vertrauensentzuges, wobei er verschiedene Ausdrücke des Mißtrauens über das Prinzip des Ausgleichs citirte.

Budapest, 24. Jan. Die Deputirtenkammer verhandelte über den Antrag auf Wiederherstellung der Freiheiten von Galaz und Braila. Der Minister des auswärtigen, Garay, bekämpfte den Antrag; die Wiederherstellung der Freiheiten würde neuen Wägen zu statten kommen, welche seine Handelsvertrag mit Rumänien abgeschlossen hätten und jene zu einer Verweigerung von Konzessionen erzwängen, welche zu ihrem Nachteil geneigt wären, aber übertriebene Ansprüche enthalten. Die Debatte wurde schließlich auf morgen vertagt.

Kursberichte. (Hauptpräsident der Saale-Bl.)

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like 4% Reichenscheine, 108.75; 2 1/2% do., 108.50; 4% Preuss. Konv. Anl., 108.30; etc.

Getreidepreise.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like Weizen: April-Mai 1875/6, 127.50; Roggen: April-Mai 1875/6, 125.00; etc.

Von der Fonds Börse. Im heutigen Verkehr nahmen die Verkäufe von Aktien den größten Theil der Geschäftstätigkeit in Anspruch. Da der Preis der Aktien eine Ermäßigung erfahren hat, ging die Belohnung noch alster vorstatten als bisher. Dieser Umstand war für die Lebenshaltung sehr förderlich und bewirkte eine Einschränkung der Spekulationen. Das laufende Geschäft war in ganzen nicht von großer Bedeutung, nur auf dem Montanmarkt entwickelte sich wieder ein sehr lebhaftes Geschäft bei ansehlichen Kursen.

Von der Probenbörse. Unter heutiger Getreide- und Mehlmarkt ändert sich in gütlicher Aufklärung und Unklarheit. Die Preise hielten sich auf dem besten amerikanischen Notizen und der Fortdauer der milden Witterung etwas höher, die meisten konnten aber anfangs nur als nominell bezeichnet werden, da die Umsätze in keinem Verhältnisse zu den beiden letzten Wochentagen waren. Erst später entwickelte sich einige Nachfrage für Weizen, durch welche der gestiegene Markt einige Besserung erhielt.

enthalten und sie sollen nur 35 Pf., während das Mindestmaß nicht unter 1.40 Pf. zu haben ist. Allerdings kommt bei diesem Preis gleiche in Betracht, daß das Fleisch nicht reif ist. Vollkommen ist die Wegerung das Fleisch nicht reifen, aber die Hauptrolle muß noch verwendet werden. Der Reich der Winter erklärt sich durch die Beschränkung der Milchvieh anderen Ferkeln gegenüber; ihr Bedürfnis an Futter und ihren ungenügenden Bestand, die kein anderes Futter zu finden vermögen. Der abgeräumten und der ungenügenden Milch der Kühe und der Milch (Säuglings) ist, wovon der billige Mehlpreis für die Volksernährung von Bedeutung ist.

Universitäts-Nachrichten.

Dalle, 25. Jan. Der Defekt der theologischen Fakultät giebt durch Anschlag am Schwarzen Brettle bekannt, daß die für die Zeit vom 12. Juli 1888 bis 12. Jan. 1889 gestellten Preisaufgaben mehrere Vorstellungen gefunden haben. Die meisten derselben sind von der Fakultät für die ersten Preise würdig erachtet und demgemäß prämiirt worden. Die besten eingereichten Preisarbeiten sind von Math. S., 13-16 entworfen so wenig homöopathischen Anforderungen, daß von diesen Arbeiten leider keiner der Preise ausgereicht werden konnte.

Bermischtes.

(Aus der kaiserlichen Familie) berichtet man folgendes: Der Kaiser pflegt sich schon um 5 Uhr zu erheben, die Prinzen stehen um 6 Uhr auf. Am Abend erwacht der Kaiser; dann folgt das Frühstück um 7 Uhr beginnt für die älteren Prinzen bereits die Arbeit. Der Kaiser begiebt sich gleich nach dem Frühstück in sein Arbeitszimmer, in welchem er bis zur Aufsicht nach dem Dinerzeit verweilt. Nach der Rückkehr von dort begnügt die Konversation und Gesänge. Die Unterhaltungen dieser Lebensweise werden einigermassen dadurch ausgeglichen, daß der Kaiser gut und hart ist. Aber selbst, wenn er sich zur Ruhe begeben hat, sind Missethäter und Böher zur Befragung von Gedanken zur Hand. Der Kronprinz hat seine eigene Wohnung und seinen vollständigen Hofstaat, welcher aus dem von König Friedrich Wilhelm II. gestifteten Kronprinzenpalast bestritten wird. Er hat seinen Gouverneur, einen Generalstabsoffizier, seinen Erzieher und seine Lehrer; zu letzteren gehören auch mehrere ein Privatlehrer. Jeden Tag erregt er Formittags und Nachmittags mit seinen Brüdern unter dem Kommando eines Feldwebels. Das Exerzieren ist das letzte der Zimmereinstellung, welche die Prinzen begehren; zu ihm führt die Truppe aus der Wohnung der Prinzen hinaus. Der Kronprinz hat einen sehr vollständigen Charakter. Mit seinen jüngeren Brüdern führt er nicht gern mehr zusammen, eben weil er nicht mehr Günstlinge tragen; die sei für die Kinder. Die Erziehung der älteren Prinzen ist eine sehr strenge; ihre ganze freie Zeit beträgt täglich etwa 1 1/2 Stunde. In Bezug auf Spielzeug werden sie streng gehalten.

(Erfurt.) Im Folgebuchvertrieb am 20. (Genau) erfinden am Sonntag ein Umwandler des Dicks, die (berühmten) Arbeiter Wanda und Wanda, welche in die Klänge des Volkstheaters auf dem ihnen zu gebenden Schulbuchvertrieb in Höhe von 1.85 resp. 1.60 M. zu vertheilen hatten. Der Sommer der vier Ernterarbeiten Familien war bezweifelnd. Die eingeleitete Unternehmung war jedenfalls erfolgreich, aus welchen Umständen das künftige Entstehen der Klänge des Volkstheaters vorzubedenken Auslagen der beteiligten Familien wiederherstellen.

(Ein Durchbrecher.) Der Generalstab des italienischen Hauptquartiers in Paris, Götze, dessen in unter Mitnahme vieler Geldposten (etwa 400,000 Lire) am Mittwoch bemüht aus Rom geflüchtet und wird jetzt sträflich verfolgt. Gemäß ist Militär der französischen Grenzpolizei, die er wegen seiner Verdienste um die bevorstehende Ausstellung von der Republik erhalten hatte.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Rom, 24. Jan. In der gegen fortgesetzten Aufschüttelung der Gesellschaft der italienischen Eisenbahnen wurde der wichtigste italienische Eisenbahn-Vereinigung wurde die Gesellschaft der Eisenbahnen beschlossen. Die Zustimmung der Regierung für die geplante Kreuzstation gilt als gesichert.

In der Gewerbestimmung Friederichall wurde berichtet, im März 1880 werde die Fabrikation von Glasgarn beginnen. Der Bau der Eisenbahnfabrik wird diesen Sommer in Angriff genommen.

Zählungsresultate. Der Umsatz der Schulbuchvertrieb am 20. (Genau) erfinden am Sonntag ein Umwandler des Dicks, die (berühmten) Arbeiter Wanda und Wanda, welche in die Klänge des Volkstheaters auf dem ihnen zu gebenden Schulbuchvertrieb in Höhe von 1.85 resp. 1.60 M. zu vertheilen hatten. Der Sommer der vier Ernterarbeiten Familien war bezweifelnd. Die eingeleitete Unternehmung war jedenfalls erfolgreich, aus welchen Umständen das künftige Entstehen der Klänge des Volkstheaters vorzubedenken Auslagen der beteiligten Familien wiederherstellen.

Reis-Post, 23. Jan. (Eig. Telegr. der Saale-Bl.) Die in der vergangenen Woche ausgeführten Produkte betrug 63,125 Tonn.

Gallischer Interesbericht vom 25. Januar.

Rohleder. Während die Woche in ruhiger Haltung einlief, entwickelte sich im Laufe derselben eine stetige Tendenz, und sind bei betriebliger Kauflust sowohl leitens einzelner Industriekonsumenten wie auch des Exportes vorwiegend Getreide, theilweise etwas anderer für Konsumverbraucht. Umsatz hiesigen Bezirks 32,500 Tonn.

Raffinirter Zucker hatte auch in dieser Woche einen ziemlich ruhigen Markt und waren Verkäufe nur bei Entgegenkommen der Subtilitäten zu ermöglichen.

Deutige Notierungen.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like Granulirter Zucker, einfaßl. 100, 89.50; Rohzucker, einfaßl. 100, 89.00; Raffinirter Zucker, einfaßl. 100, 89.00; etc.

Petroleum.

Samburg, 25. Jan. (Eig. Telegr. der Saale-Bl.) Petroleum-Auktion der Herren Hermann Sturberg & Co. - Carl Stolte. Zum Verkauf gefüllt 2000 Barrels, alles verkauft. Petroleumpreis 6.90 M.; Schiefer Spiritus 6.92 1/2 M.; Schiefer Spiritus 6.90 M.; Schiefer Spiritus 6.90 M.

Wasser, bezieht, erklären als recht unbedeutend, unpopulärer Alter, dem die ganze Münzengenerie löstig ist. Seine hydrobische Natur, die im Sanger Klang über, wie eine harte, natürliche Straube, derartige Waben auf Bogner's Fischfleisch sollten niemals gefastet sein.

Die nicht unbedeutende Reberolle des grünen Meeress von Hm. Moor überzogen worden. Im lebhaften Aktion lies es derselbe nicht fehlen, konnte aber mit seiner weichen Stimme dem Gelange des letzten Willen: 'Gedacht vom Kampfe mit dem Willen, welcher wie Schmelzung, die Gesammten sollte, nicht den nächsten, hiesigen Nachdruck befehlen.

Wiel glücklicher als diesmal waren in der vorigen Aufführung der Oper die Entschlüsse und der Milderer Verfassung geblieben worden. Bei den Finales des 1. und 2. Aktes mußte man zuweilen eine Vertheilung des Entschlusses hinsetzen. Die Reize der Einzelstücke war stückweise lächerlich und auch die Menschen der Intonation nicht unvollständig. Ohne recht hohe Waben lassen sich solche Schwierigkeiten nicht bewältigen, so sehr auch Dr. Kapellmeister Krugmann's: 'Gedacht vom Kampfe mit dem Willen, welcher wie Schmelzung, die Gesammten sollte, nicht den nächsten, hiesigen Nachdruck befehlen.

Bernhard Seuberlich.

Schauspiel.

Männer als ein Menschenalter ist es her, daß das Hauptstück 'Journalisten' uns am Samstagabend ergötzen, und doch wurde die Aufnahme auf uns am Samstagabend wieder wie ein neuer Trost. Es sieht herein etwas von unbedeutender Schönheit in der Wirkung 'Mann von Sammel', die auf jeden unbedeutenden Zuschauer mit der Wirkung des Dichters nicht besonders neu und edel. Da die Dichtung freilich nicht ein Wagnis als Wohlthätigkeit eingeleitet, welches weder beim Edele Tugendhaften (1. Akt), noch beim Sängerknaben und hinter dem eigenartigen Weiz und Beieren der Dichtung stehen konnte.

Richard Gofke.

Vorträge im Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.

Den zweiten der Vorträge hielt Hr. Prof. R. Fischer; er sprach über die Milch und die Milchergänzung in ihrem Vertheil für den Haushalt. Als Vorträge der Milch zählte er auf die Wichtigkeit ihrer vertheilten Bestandtheile, deren vorwiegend verdauliche Eigenschaften, die Bedeutung der darstellenden Entzunderung, die sich nicht nur auf die Ernährung des Kindes, sondern auch an der des Erwachsenen gehen, worin die vorzugsweise von der Milch lebenden und die mit ihren Eigenschaften auch als Ersatz für Fleisch gebenden Sommer als natürlich, denn genannt wurden. Von besonderer Wichtigkeit ist der Bestandtheil der Milch, die sich in der unangenehmsten Weise vertheilt sich daraus ergibt, die sich nicht nur auf die Ernährung des Kindes, sondern auch an der des Erwachsenen gehen, worin die vorzugsweise von der Milch lebenden und die mit ihren Eigenschaften auch als Ersatz für Fleisch gebenden Sommer als natürlich, denn genannt wurden. Von besonderer Wichtigkeit ist der Bestandtheil der Milch, die sich in der unangenehmsten Weise vertheilt sich daraus ergibt, die sich nicht nur auf die Ernährung des Kindes, sondern auch an der des Erwachsenen gehen, worin die vorzugsweise von der Milch lebenden und die mit ihren Eigenschaften auch als Ersatz für Fleisch gebenden Sommer als natürlich, denn genannt wurden.

Table with columns: Dividende für %, Kursnotiz, and various financial entries like '4% Sächsische Stadt-Obligationen 1882', '5% Sächsische Stadt-Obligationen 1885', etc.

Die Gewinne der mit \* bezeichneten Effekten vertheilen sich pro Stück.

Angesichts der zahlreichen und mitunter tödtlichen Erkrankungen an Diphtherie in dieser Stadt hält es der Arztverein für seine Pflicht, dem Publikum die Befolgung einiger wichtiger Vorkehrungsmaßregeln an's Herz zu legen...

Advertisement for 'Grabenrinne' (sewerage) by M. Peiser, including details about construction and pricing.

Familien-Nachrichten. Durch die glückliche Geburt eines munteren Mädchens wurden hochverehrt...

Todes-Anzeige. Heute früh 4 1/2 Uhr verstarb nach langen schweren Leiden unsere liebe, sorgsame Mutter...

Todes-Anzeige. Heute Nacht 1 1/2 Uhr verstarb nach langen schweren Leiden unser lieber Sohn und Bruder Paul...

Todes-Anzeige. Gestern früh 5 1/2 Uhr starb nach schweren Leiden unser lieber Vater im Alter von 5 1/2 Jahren...

Todes-Anzeige. Gestern Nachmittag 3 Uhr nahm Gott unsere beliebteste Tochter, Selene Garnisch...

Todes-Anzeige. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme sowie für die reichen Blumenbeigaben...

Ein möbl. Stube zu vermieten. Christian Glaser, ar. Klausstr. 24. 23. Grabweg 23. Gänsepfoteleisch.

Frische Holländer Austern. Wilh. Schubert, Gr. Stein- u. Gr. Ulrichstr. Ludw. Dorst, Reimpten, Gaizen. Seine Tafelbutter.

Haasenstein & Vogler, Halle, Gr. Märkerstraße 27. L. nahe am Markt.

Ein gediegener, verheir. Kaufmann, von höchst solidem, einfachen und einnehmendem Wesen und reicher Erfahrung...

Formerlehrlinge werden eingestellt bei W. Stavenhagen.

Für Bäcker. Material-Geschäft. Für Fleischer! Wegen Todesfall steht meine Fleischerei in H. Stadt und beste Straße...

Haus z. verk. Zapfenstr. 3. Vertheilung. Ein junger Kaufmann im Alter von ca. 30 Jahren wünscht sich mit vorläufig 25 - 30,000 Mark...

Ein j. Schreiber, gewandt, und im Rechnen sehr, findet sofort Stell. Melbungen befördert sub G. J. 553 Haasenstein & Vogler, Halle.

Größtes wohlfeilstes Brot. Ein junges kräftiges Aunne, welche 4 Wochen geüht, lüdt Achtung...

Gold-Crém-Glycerin-Seife, unbeschädigt durch außerordentliche Wärme und Sparlichkeit im Gebrauch...

Futterstroh u. Spreu verkauft Otto Meinhardt, Westlau.

Materialgeschäft in einer ex. Provinzialstadt ist kaufmännischer baldmöglichst billig zu verlaufen...

Verkauf. 2 Pferde, wovon ein St. Fuchs, sowie eine Partie Eisenwerkzeug und Kleben hat abzugeben...

Sette Schaaf. Rittersgr. Postcardort. Ein St. Hirtenscheunhügel billig zu verk. Gr. Mühlweg 16 (Wendebühnen).

Die von Kranken gebrauchten Betten und Bettwäsche sind bis zur Größe eines vollständigen Desinfektionsmittels, in der Wohnung der Kranken, nicht auszuwaschen...

Ein junges kräftiges Aunne, welche 4 Wochen geüht, lüdt Achtung. Frau Gebaume Voigt, Westlau.

Ein ganz neuer Regenmantel ohne Knöpfchen, braun gefärbt, ist gestern Abend für vor 7 Uhr von Geißh. II. abgegangen...

Ein ganz neuer Regenmantel ohne Knöpfchen, braun gefärbt, ist gestern Abend für vor 7 Uhr von Geißh. II. abgegangen...

Ein ganz neuer Regenmantel ohne Knöpfchen, braun gefärbt, ist gestern Abend für vor 7 Uhr von Geißh. II. abgegangen...

Ein ganz neuer Regenmantel ohne Knöpfchen, braun gefärbt, ist gestern Abend für vor 7 Uhr von Geißh. II. abgegangen...

Ein ganz neuer Regenmantel ohne Knöpfchen, braun gefärbt, ist gestern Abend für vor 7 Uhr von Geißh. II. abgegangen...

**Ball-Handschuhe** in Wien v. 15 a an, Halbeide v. 50 a an, rein Seide v. 75 a an bis zu den feinsten.  
**Ball-Strümpfe** in allen Farben, Baumwolle 20 a, Fior 1,00, Seide 2,75.  
**Ball-Cravatten** in allen Dessins und Facons billigst.  
**Ball-Corsets und Ball-Tücher** in größter Auswahl, Rüschen, Perl-Einsätze, Perl-Kragen etc.  
**Limbacher Fabrik-Niederlage**  
**Paul Vogeler, Leipzigerstraße 16.**



Ein Vorken blau emailt.  
**Himer, Töpfe, Kaffeekannen etc.**  
 mit kleinen Fehlern wird zu billigen Preisen anverkauft.  
**Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 60.**

MAN vergleiche den CACAO-EXTRACT nur mit dem besten holländischen Cacao.

**Frauen-Industriehule und Töchterpensionat mit Haushaltungsschule.**

Gasse a. S. v. 26. Januar ab: **Seinrichstraße 1, Ecke Friedrichsplatz.**  
**Vorsichtige und billige Pension.**  
 Der Unterricht umfasst die gezeichnete Nadelarbeit, Zuschneiden und Nähen der Kleider, Schneiden, Maschinennähen, Backen, Kochen, Literatur, fremde Sprachen, Vorbereitung für das Handarbeitslehrerinnen-Examen. Prospekte und Meldungen bei der Vorlehrerin **Elise Wildhagen.**

**Böhmische Bierhalle**  
 Große Ulrichstraße 24.  
 Sonnabend den 26. Jan. großes Narrenfest  
 wozu ergebenst einladet **G. Melle.**

**Restaurant zur Forelle.**  
 Heute Sonnabend den 26. Januar zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers  
**Fest-Commers**  
 verbunden mit patriotischem Concert.  
 Anfang Abends 7 1/2 Uhr. Entrée frei.  
 Ergebenst ladet ein **Louis Winkler.**

**Restaurant zum Reichsadler**  
 Märkerstraße 9.  
 Heute Sonnabend großer Narren-Abend verbunden mit komischen Vorträgen, Kapellen gratis. Bier und andere Getränke hochfein. Es ladet ergebenst ein **Louis Dietsch.**

**Kameradschaftlicher Krieger-Verein 1870/71 zu Halle a. S.**  
 Die Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Kaisers findet Sonntag den 27. Januar in der „Kaiser-Wilhelms-Halle“ statt. Freunde und Gönner, durch Kameraden eingeladen, sind herzlich willkommen.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

**Krieger-Versicherungs-Verein.**  
 Die Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers findet Sonnabend den 26. Januar Abends 7 1/2 Uhr im Neuen Theater, bestehend in

**Concert, Theater und Ball**  
 statt. Gaste, durch Mitglieder eingeführt, haben Zutritt. Der Vorstand.

**Mitglieder-Versammlung**  
 des Gewervereins der Tischler und verwandten Berufe (Hirsch-Danter).  
 Die Mitglieder der bisherigen Stufe I, II. und III. der Krankentafel werden aufgefordert.  
 Sonnabend den 26. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokal „Stadt Waageburg“ sich darüber zu erklären, ob sie gewillt sind, in die jetzt allseitig Stufe I. der Krankentafel überzutreten, widrigenfalls ihnen der Gehalt des § 75 des Gesetzes nicht gewährt werden kann.  
 Der Vorstand.

**General-Versammlung**  
 der Schneidermeister - Sterbekasse Montag den 28. Januar 1889 Abends 8 Uhr im „Eiscollet“, Großer Schlamn 9.  
 Tages-Ordnung:  
 Rechnungslegung, Wahl anscheidender Vorstands-Mitglieder, Beschäftigung des Mendanten und des Boten.

**Öffentliche Versammlung**  
 der Metallarbeiter aller Branchen  
 Sonntag den 27. Januar Nachmittags 3 1/2 Uhr im oberen Saale des Restaurant zum „Kühlen Brannen“ (am Markt).  
 Tages-Ordnung: 1. Berichterstattung des Delegierten vom dem in Weimar stattgefundenen Congreß der Metallarbeiter Deutschlands. 2. Berichtendes. Der Einberufer.

**General-Versammlung!**  
 Die Mitglieder des Vorkühn-Vereins Gollme, C. G., werden hiermit zu dem am 3. Februar 1889 Nachmittags 3 Uhr im Gasthause zu Schwitz stattfindenden Generalversammlung eingeladen.  
 Tagesordnung:  
 1. Rechnungslegung für 1888.  
 2. Bericht über den allgemeinen Vereinsstag zu Erfurt.  
 3. Geschäftliches.

**Der Aufsichtsrath des Vorkühn-Vereins Gollme, C. G.**  
 Fr. Thormann, Vorsitzender.

**Verein ehemaliger 12. Infanterie für Halle a. S. u. Umg.**  
 Sonnabend den 26. Januar Abends 8 Uhr Monats-Versammlung im Vereinslokal zum Hofenthal.  
 Tagesordnung: 1. Aufnahme zweier neuen Kameraden. 2. Geschäftliches.  
 Der Vorstand.

**Wein-, Auster- und Frühstücks-Salon.**  
 Lieferung von Weinern, Dinern und Soupers.  
**Gebr. Zorn,**  
 Delicatessenhandlung,  
 Große Ulrichstraße 58.  
**Operntexte**  
 sämtlich und leichtweie.  
**Hendel's, Reclam's, Meyer's Universal-Bibliothek**  
 vollständig auf Lager.  
 Deutsche Uebersetzungen griechischer u. römischer Klassiker. Gesangbücher, eleg. Einbände, div. Broschüren.  
**A. Haase, Mittelstraße 19.**

**Musikalisches.**  
 Geb. Herren, welche ein Musikinstr. spielen und sich ein Orkel (Studiosen, Kapell etc.) anschließen wollen, in dem wochentl. 1. od. 2. mal (im Hotel Saal) klass. u. mod. Musik (Synph., Ouv. etc.) kl. Clav. 4 hölg. Viol. u. Cello mehr. etc.) geübt u. gelehrt werden soll, werden hoh. gehalten. Off. in 213 W. an die Exped. d. Ztg. abg. Auch musiklieb. zuhörende alt. u. jüng. Herrn sind angen.

**Nachhilfsstunden**  
 in allen Gymnasial-, Real- und Elementarlehren erteilt ein geprüfter **Philologe.**  
 Offerten sub 116 v. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Neuer Verlag  
**von Breitkopf & Härtel in Leipzig**  
**10 Studentenlieder mit neuen Weisen**  
 von **W. Armknecht.**  
 Für Solosang (Baryton) mit Klavierbegleitung M. 2,50.  
 Für Chorgesang mit Klavierbegleitung M. 2,50.

**Volks-Fahren**  
 aller Art werden angenommen.  
 Gürtelstraße 14. **W. Schöbner 3. L. Schröder.**

**Elegante Kotte**  
**Damenmasken**  
 13. Schmeerstraße 13  
 einige preiswürdig zu vernieffen. Damen- und Herren-Jacken elegant verfertigt.  
**Damenmasken**  
 verfertigt **St. Schlamn 1. 1.**

**Damenmaske,**  
 elegant und feilt, zu verkaufen  
 Königsstraße 5a im Brillengeschäft.  
**2 Kotte Damenmasken**  
 billigst zu vermieffen oder zu verkaufen  
 Markt und Dürstraße 1. 1.

**Damen u. Kinderkleider** id. gut u. billig angefertigt. Domaststraße 5. H. 1.  
**Wäsche** wird gut u. sauber abgewaschen in u. außer dem Hause. **Zandberg 15. 1.**

Ein Herr wünscht das Aufschreiben von 1000000, 2000000, 3000000 und Kinder-Wäsche gründlich zu erlernen. Geil. Offerten unter 211 U. bitte in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.  
**5 Pfa. Barbieren 5 Pfa. Haarschneiden 5 Pfa. Entschäufeln 5 Pfa. Dombach 6.**

Wegzugsbolter noch neue Singer Nähmaschine für halben Kronenpreis 3. vert. l. Sandbücherei, Gr. Ulrichstr. 46.  
 Ein **Wäschereis** tafelförmiges Instrument, sehr gut erhalten, preiswerth zu verkaufen.  
**Auguststraße 11, part.**  
 Große u. kleine **Hobelbank** sehr fort. sehr billig. **Spitze 29.**

Gehr. noch guter Seltenheits-Apparat billig zu verkaufen, 2 noch gute Schiffs-Änder, Störngel, Ketten und anderes mehr in Gießgeschäften, Wapolenstraße 6 bei **F. Schmalz.**  
 Ein **Einpänner-Wagen**, ein Wagen mit Federn billig zu verkaufen in **Trotha Nr. 2.**

**Die Volkstüche**  
 befindet sich **Brünnowstraße 16.** Das Wöhen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionierung bereits vorrätig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 a, auf halbe à 13 a welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Zandberg** in Weimar, zu haben. **Die Verwaltung der Volkstüche.**

**Stadttheater in Halle.**  
 Freitag den 25. Januar  
 133. Vorstellung.  
 99. Abonnement-Vorstellung. Farbe blau.  
**Martha.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonnabend den 27. Januar  
 134. Vorstellung.  
 100. Abonnement-Vorstellung. Farbe gelb.  
 Anfang 7 1/2 Uhr.  
**Das Gefängnis.**  
 Lustspiel in 4 Akten von Benedix Perionen.  
 Doctor Sagen . . . B. Sprötte.  
 Mathilde, seine Frau C. Seiburg.  
 Baron Walder . . . E. Wendt.  
 Hansdorf . . . C. Friedau.  
 Abgukunde v. Delmeis . . . C. Maör.  
 Friedheim, Gefängnis-Inspector . . . E. Ludwig.  
 Dermine, seine Tochter C. Biquet.  
 Günther, Walder's alter Diener . . . St. Wiesler.  
 Ein Förster eines Gefängnisses . . . A. Schumacher.  
 Ein Gerichtsdienner . . . G. Greger.

**„Prinz Carl.“**  
 Sonntag den 27. Januar  
 Anfang: 4 Uhr u. Abds. 8 Uhr  
**Humoristische Soirée**



**Norddeutsche Quartett- u. Couplet-Sänger**  
 Heute letzte 2. Wochens-Soirée  
 Anfang: 4 Uhr u. Abds. 8 Uhr.  
 Entrée 50 a. Reservant wie bekannt.

**Restaurant Salzquelle,**  
 21. Grateweg 21.  
 Sonnabend Kartoffelsuppe, Sonntag reich Zueckuchen. **Paul Dorenberg.**

**Künstlerheim.**  
 Heute Sonnabend erstes gr. Schlachtfest. Früh Wellfleisch, Abends Würstl und Suppe. Hierzu ladet freundlichst ein **G. Nöhning.**

**Großer Narrenabend**  
 Sonnabend den 26. Januar, wozu ergebenst einladet  
**Fr. Richter, Serviettenstr. 37.**

**Schwarzes Brett,**  
 Großer Schlamn 8.  
 Sonnabend und Sonntag  
**Entenaußlegen**  
 auf dem Billard.

**Restaurant zur Glocke,**  
 Rathhausgasse 14.  
 Vereinszimmer frei.

**Restaurant Steinweg 27c.**  
 Sonnabend den 26. Januar großer Narren-Abend mit humor. und musikalischer Unterhaltung.  
 Hierzu ladet freundlichst ein **Karl Hesse.**

**Sing-Academie.**  
 Sonnabend den 26. Januar Abds. 6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule.  
 Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirektor Reubke, Blumenstraße 10, Vormitt. 10-11 Uhr.  
 Der Vorstand.

**Musikclub Nelson v. 1874.**  
 Sonnabend den 26. Jan. Ab. 8 1/2 Uhr Kaisers Geburtstags-Feier im Clublokal, Wäde's Hotel. (Witze und Abschieden).

**Pioniere.**  
 Am Sonnabend den 26. d. Mts. Abends von 8 1/2 Uhr ab findet zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers ein **Commers** (mit Dainen) im Vereinslokal, Königsstraße 6, statt.  
 Der Vorstand.

**Gärtner-Verein**  
 Sonnabend Abend 8 Uhr **Vereinigung** im „Gambriuns“.  
**Th. Meinecke.**

**Plattdütsche Vereinigung.**  
 Mittw. Abend 1/2 9 Uhr im Rückstanger  
 Vortrags-Abend.  
 Gost sind willkommen.

**Bürger-Verein**  
 für städt. Interessen.  
 Sonnabend den 26. Januar er. Abends 8 Uhr  
**Sitzung**  
 im Restaurant Mars in Tour.  
 Der Vorstand.

**Turnverein „Friesen.“**  
 Sonntag d. 27. Jan. Abends 8 Uhr im Vereinslokal **Kaisers-Geburtstags-Feier**, zu welcher die Vereinsangehörigen nebst deren Damen, sowie Freunde des Turnvereins hiermit geladen sind. **Der Vorstand.**

**Kaufmännischer Turnverein**  
 Mittwoch u. Sonnabend Abends 9-10 1/2 Uhr in der **Städtischen Turnhalle** am Hopfplatz.  
 Nach dem Turnen im Vereinslokal „**Deutsches Schwert**“ Mittelstraße.

**Walhalla-Theater**  
 (am Steinthor).  
 Direction:  
**R. Mahortschisch & Co.**

**Theater für Spezialitäten allerersten Ranges.**  
 Eröffnung:  
**1. Februar 1889.**  
 Interims-Bureau: **Preussischer Hof**  
 Zimmer Nr. 10.  
 Sprechstunden von 4-6 Uhr Nachm.

**Victoria-Theater.**  
 Sonnabend den 26. Januar 1889  
 Vorfeier des 30. Wiederkehr des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers **Wilhelm II.**  
 1. **Uebel** **Uebertreue** von **C. M. von Weber.**  
 2. a. **Fest-Vollzug**, gesprochen von **Clara Rothke.**  
 b. **Große Autotheorie.**  
 3. **Das eierne Kreuz**, Lebensbild in 1 Akt.  
 Zum Schluss:  
**Unsere Wilhelm's**  
 oder  
**Der Kaiser von 30 Jahren.**  
 Summtl. patriotisches Genrebild mit **Ornua** in 1 Akt.

**Münchener Hacker-Bräu**  
 Leipzigerstraße 87/88.  
**Zum Löwenkeller,**  
 Moritzwinger 6.  
 Heute Sonnabend **Schlachtfest**  
 früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends diverse Würstl u. Suppe.  
 Sonntag **Wurstauegeln.**  
**H. Möbins.**

**Weintraube.**  
 Heute Sonnabend **Schlachtfest.**  
**Gesundbrunnen.**  
 Heute Sonnabend **Schlachtfest.**  
 Ergebenst **Franz Kohl.**  
 Restauration zum **Gifenhammer**, Streibstraße 16.  
 Sonnabend den 26. d. Mts. **Schlachtfest**, wozu freundlichst einladet **K. Meiss.**

**Wickes Restaurant**  
 Große Steinstraße.  
 Vereinszimmer mit Piano für Sonnabend Abend zu vergeben.

**Geese's Restauration.**  
 Sonnabend von früh an **Bötelhochten**.  
**Restaurant 3. gold. Anker**, Berggasse 3.  
 Heute Sonnabend gr. **Narrenabend**.  
**Orchestermusik-Verein.**  
 Sonnabend den 26. Jan. 1889  
**kein Concert.**  
**D. V.**